

Persönliche Worte an den Rat

Ratssitzung am 11. Februar 2026

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Itgenshorst,
sehr geehrte Verwaltungsmitarbeiterinnen und Verwaltungsmitarbeiter,
sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen,
liebe Gäste,

heute halte ich mich kurz. Für den Moment ist alles gesagt, was gesagt werden musste.

Diejenigen, die unsere Worte verstehen wollen, werden sie verstehen.
Diejenigen, die unsere Worte begreifen wollen, werden sie begreifen und mit ihnen arbeiten. Doch diejenigen, die unsere Worte nicht verstehen wollen, werden sie auch künftig nicht verstehen.

Für die Bürgerinnen und Bürger Kerkens habe ich meine bereits fertig gestellte Haushalts- und Jahresrede nach der Sitzung am 21.01.2026 in einen persönlichen Brief umgeschrieben. Dieser wird auf der Homepage der Wählergemeinschaft Freie Bürgervertreter Kerken e. V. veröffentlicht. Einige Exemplare habe ich heute ebenfalls mitgebracht – für alle, die Interesse daran haben.

Ihnen, Herr Müller, danke ich ausdrücklich für Ihre professionelle Arbeit.

Doch solange wir nicht bereit sind, Wege neu zu denken, werden wir keine gesunden Lösungen für ein freies Kerken finden.

Dem Haushalt stimme ich, Saskia Verheyen-Šmahel, als Einzelmitglied für die Wählergemeinschaft Freie Bürgervertreter Kerken e. V., nicht zu.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Und uns allen wünsche ich ein glückliches und gesundes Jahr 2026.